

## Univ.-Prof. Dr. Elmar Schafroth

Romanistik – Sprachwissenschaft

### Themenvorschläge für wissenschaftliche Abschlussarbeiten

(Bachelor- und Masterarbeiten, Dissertationen)

Kontakt: Mail: [schafroth@phil.hhu.de](mailto:schafroth@phil.hhu.de)

Tel.: 0211/81-12970 (Skr.: 81-12988)

Fax: 0211/81-15048

Post: Heinrich-Heine-Universität, Romanistik IV, Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf

Im Folgenden werden lediglich vorläufige **Arbeitstitel** angegeben, die verschiedenen sprachwissenschaftlichen **Themenbereichen** zugeordnet sind.

Die Liste wird laufend fortgeschrieben.

### Hinweis: Nicht alle Themen eignen sich für jeden Typ von Abschlussarbeit!

#### Erläuterung der verwendeten Symbole:

- = zum Französischen und/oder Italienischen
- = zum Französischen und/oder Italienischen und weiteren romanischen Sprachen
- = auch kontrastiv zum Deutschen
- = nur Italienisch
- ◇ = nur Französisch
- ▣ = nur Spanisch

### Themenvorschläge:

#### Französisch in Kanada

- ◇ Sprache und Sprecher in Quebec und der Acadie
- ◇ Kontrastive Attitüdenforschung Quebec/Acadie
- ◇ Die Rolle des Englischen in Quebec und der Acadie
- ◇ Der neue *bon usage du Québec*
- ◇ Sprachqualität in den frankokanadischen Medien
- ◇ Kontrastive Attitüdenforschung in Quebec (englisch/französisch)
- ◇ Sprachnormativer und sprachpolitischer Diskurs in Quebec
- ◇ Das Problem der Anglizismen im Sprachnormdiskurs Quebecs
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (1): Sprachwissenschaft und Sprachpolitik
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (2): Tageszeitungen als Diskussionsforum
- ◇ Die Kontroverse um den *bon usage québécois* (3): Ein normatives Wörterbuch für Quebec
- ◇ Frageformen im *français québécois*
- ◇ Negation im gesprochenen kanadischen Französisch
- ◇ Terminologie in Frankreich und Quebec
- ◇ Anglizismen in den vier großen Tageszeitungen Quebecs (Typologie, Kontexte, lexikographische und puristische Bewertung, Unterschiede zu Frankreich)

- ◇ Sprachliche Merkmale der vier großen Tageszeitungen Quebecs
- ◇ Ko- und Kontexte sprachlicher Merkmale des *français québécois* in konzeptionell gesprochenen und geschriebenen Sprache.

## Genus

- □ Kongruenz auf Satz- und Textebene
- □ Genuszuweisungen (insbesondere bei Lehnwörtern)
- □ Genusschwankungen, Genuswechsel, semantische Differenzierung mittels Genus
- □ Genusfehler in der Fremdsprache
- □ Genus und Sexus I: Die Feminisierung von Berufsbezeichnungen im Wandel (seit den 1980er Jahren)
- □ Genus und Sexus II: Asymmetrien bei Personenbezeichnungen
- □ Genus und Sexus III: Feminine Berufsbezeichnungen im diachronen Längsschnitt
- □ Untersuchungen zu Gebrauch und Akzeptanz des generischen Maskulinums
- □ Männliche und weibliche Gesprächsstrategien
- □ Semantisch motiviertes Genus? (z.B. alkoholische Getränke und Winde/Stürme im Deutschen maskulin)
- □ Sprachgeschichtlicher Überblick über die Theorien zur Entstehung des Genus
- □ Kognitive und kommunikative Leistung des Genus in verschiedenen Sprachen
- *La sindaca?* Laut Giuseppe Patotas *Grammatica di riferimento* von 2006 ja! Gibt es Bewegung in der Feminisierung von Berufsbezeichnungen in Italien? Eine korpusgestützte Untersuchung anhand von Zeitungstexten und anderen Dokumenten
- □ Corbetts *agreement hierarchy* auf den Zahn gefühlt: Eine korpusgestützte Untersuchung

## Kognitive Semantik

- □ Kontrastive onomasiologische Analyse von *argot*-, *gergo*-, *jerga*-Varietäten hinsichtlich präferierter kognitiver Muster
- □ Die kognitive Dimension von Phraseologismen
- Metapher und Metonymie: evaluative Personenbezeichnungen
- Metapher und Metonymie: das Wortfeld *schlagen*
- Metapher und Metonymie: Körperteile
- Metapher und Metonymie: Farben
- Meronymiebeziehungen (Teil-Ganzes-Relationen)
- Bedeutungswandel unter dem Aspekt von Raum-Zeit-Beziehungen
- Kognitive Beziehungen zwischen Allgemein- und Fachsprache
- Prototypensemantik und Wortbildung
- Zur Zählbarkeit von *mass nouns*
- Volksetymologie und kognitive Semantik
- Sprachliche Reflexe sinnlicher Erfahrung (Embodiment Cognition): Die Bedeutung des Körpers in der Sprache
- Textsorten kontrastiv: Kochrezepte, Musik- und Filmrezensionen

- *Rouge comme une pivoine, rosso come un peperone, rojo como un tomate* – phraseologische Vergleiche aus kognitiv-semantischer und interkultureller Sicht
- Kollokationen und Phraseologismen mit polaren Konzepten (*gerade/schief, schräg – oben/unten – richtig, recht/falsch – link(s)/recht(s)*) aus kognitiv-semantischer Sicht
- Metonymische Beziehungen in Alltagsgesprächen

## Lexikologie und Lexikographie

- ◇ Französische Lernerlexikographie
- Italienische Lernerlexikographie
  - Qualitätsprofile zweisprachiger Wörterbücher
  - Qualitätsprofile zwei- und mehrsprachiger Fachwörterbücher
  - Textbasierte Kollokationen
  - Konvergente Kollokationen in romanischen Sprachen
  - Variabilität von Phraseologismen
  - Anglizismen in Relation zu Begriffsfeldern, Textsorten und Varietäten
  - □ Der Gebrauch von Nomina ohne Artikel im Deutschen, Französischen und Italienischen
  - Archaismen
  - Bedeutungswandel bei Lehnwörtern
  - Markierungen in einsprachigen Wörterbüchern
- ◇ Diachrone Untersuchungen zum digitalen *Dictionnaire de l'Académie française*
- ◇ Phraseologismen in der ersten Auflage des *Dictionnaire de l'Académie française* (digitale Version): Linguistische und kulturelle Analyse.
  - Der "digitale Röntgenblick": Linguistische Untersuchungen zu einsprachigen Wörterbüchern auf CD-ROM
  - Der Ausdruck der Quantität im Wortschatz (inkl. Phraseologismen)
  - Das pragmatische Potential von Phraseologismen und ihre Darstellung in der Lexikographie
  - Zahlen in Phraseologismen
  - Tiere in Phraseologismen
- □ *Ragazzo/a, amico/a, moroso/a, fidanzato/a*: Lexikalische und morphosyntaktische Mittel zum Ausdruck von Freundschaftsbeziehungen im Italienischen
  - Phraseologische Wortpaare
- *tavolo* und *tavola*: Synchronische und diachronische (korpusgestützte) Beschreibung – denotative Bedeutung, Kontexte, Variation
  - Kollokationen vs. Kookkurrenzen: Begriffsbestimmung und -geschichte, Anwendung, Nutzen
  - Korpusgestützte Untersuchung zur kontextuellen Bedeutung und Verwendung quasisynonymer Lexeme wie *cominciare/iniziare, aspettare/attendere, agitare/scuotere, finire/terminare*
  - Anwendung der Idiom-Klassifikation von Fillmore/Kay/O'Connor (1998) (CxG) auf das Französische, Italienische oder Spanische
  - Neue digitale lexikographische Formate (z.B. *linguee.de, ba.bla*) und ihr Leistungspotenzial
  - □ Unikale Lexeme in Phraseologismen (z.B. *im Nu, keinen Hehl aus etwas machen*): historische Beschreibung, Versuch einer Interpretation

- □ Vergleichsphrase ( *rauchen wie ein Schlot, dumm wie Bohnenstroh* ) und ihre Produktivität in Texten
- Verstehensrelevante Beschreibung von Idiomen (eines semantischen Feldes) nach der Konstruktionsgrammatik (im Sinne eines PhraseoFrame)
- Verstehensrelevante Beschreibung von Routineformeln nach der Konstruktionsgrammatik (im Sinne eines PhraseoFrame)
- Verstehensrelevante Beschreibung von Phraseoschablonen nach der Konstruktionsgrammatik (im Sinne eines PhraseoFrame)

## Kontrastive Linguistik

- □ Kontrastive Phraseologie I: Probleme der lexikographischen Darstellung
- □ Kontrastive Phraseologie II: Probleme der Übersetzung
- □ Kontrastive Phraseologie III: Falsche Freunde oder teiläquivalente Phraseme
- □ Kontrastive Phraseologie IV: Die pragmatische Dimension von Phrasemen (mehrere Themen)
- □ Phraseologie in der literarischen Übersetzung (ins Dt. oder aus dem Dt.)
- □ Verbalperiphrasen in romanischen Sprachen und ihre Wiedergabe im Deutschen
- □ Abtönungspartikeln im Deutschen und ihre Wiedergabe in romanischen Sprachen
- □ Diskursmarker im interlingualen Vergleich
- □ Bewegungsverben des Typs *vorbeireiten, hinaufeilen, herunterstolpern* und ihre Wiedergabe in romanischen Sprachen
- □ Informationsgewichtung im Deutschen und in romanischen Sprachen
- □ Semantische und pragmatische Unterschiede zwischen dem Deutschen und Italienischen in der Verwendung von Latinismen (z.B. *ad hoc*)
- □ Lexikalische und pragmatische Unterschiede zwischen dem Deutschen und Italienischen/Französischen/Spanischen in der Verwendung von Anglizismen
- Begrüßungen im Deutschen und Italienischen (kulturgeschichtlich, pragmlinguistisch)
- Interromanischer Vergleich von Begrüßungen (kulturgeschichtlich, pragmlinguistisch)
- Lautstrukturen von Geräuschverben
- Onomatopoetika in der Romania
- □ Kann man mit Internetprogrammen Texte übersetzen?
- □ Partielle Metataxe (unterschiedliche Argumentstrukturen): *beneiden/invidiare, erinnern/ricordare* und andere Fälle. Mit korpuslinguistischer Vertiefung.
- □ Totale Metataxe II (unterschiedliche Argumentstrukturen): *sich ärgern vs. irritarsi, sich freuen vs. rallegrarsi, sich interessieren vs. interessarsi* und andere Fälle. Mit korpuslinguistischer Vertiefung.
- □ Totale Metataxe II (unterschiedliche Argumentstrukturen): *fehlen/mancare, reichen/bastare; glauben vs. sembrare, einfallen vs. ricordare, entfallen vs. scordare; bekommen/kriegen vs. venire; brauchen vs. servire* und andere Fälle. Mit korpuslinguistischer Vertiefung.

## Angewandte Sprachwissenschaft / Sprachlehr- und Sprachlernforschung

- Sprachvariation in Lernergrammatiken des Italienischen bzw. Französischen

- Probleme deutschsprachiger Lerner im Italienischen bzw. Französischen und ihre Darstellung in Lernergrammatiken
- Konzeption und Methoden neuester Lernergrammatiken des Italienischen bzw. Französischen im Vergleich
- Notorische Fehler deutschsprachiger Lerner im Italienischen bzw. Französischen (linguistischer Hintergrund und Hilfestellungen der Sprachdidaktik)
- Lernergerechte lexikographische Beschreibung von Diskursmarkern
- Entwurf eines digitalen Lernerwörterbuchs der Zukunft

## Morphologie und Wortbildung, Morphosyntax und Syntax

- □ Ad-hoc-Bildungen
  - Funktionen von Diminutiva und Augmentativa (z.B. it. *lontanuccio, cenetta*)
- Die italienischen Modifikationssuffixe
- ◇ Modifikation in früheren Sprachstufen des Französischen (und was an ihre Stelle getreten ist)
- ◇ Zum Ausdruck der Diminution im außereuropäischen Französisch (z.B. québ. *ti- < p(e)tit*)
- "Iterative Verben" (it. *mangiucchiare, saltellare*, frz. *pleuvoter, sautiller* etc.) (korpusgestützt)
- □ Wortbildungsmuster in Fachtexten
  - Regelmäßigkeit und Analogie in der Morphologie
- ◇ Funktionen und Gebrauch des *passé simple* im Französischen
- Vergangenheitstempora in verschiedenen Textsorten (Literatur, mündliche Erzählungen, Presstexte u.a.)
- Schwankender *subjunctif-* bzw. *congiuntivo*-Gebrauch: Korrelationen, Tendenzen
- ◇ Tempusbeschreibung in Deutsch-, Englisch- und Französisch-Lehrwerken der Sekundärstufe II in Frankreich und Deutschland
- Grammatikalisierung von Verbalperiphrasen (synchronisch und/oder diachronisch)
- ◇ Historische Varietätenlinguistik I: Nicht-normative *passé-composé*-Bildungen mit *avoir* statt *être* und umgekehrt (z.B. *je suis couru*).
- Historische Varietätenlinguistik II: Nicht-normative Bedingungssätze (*Irrealis*) im Französischen und/oder Italienischen.
- ◇ Historische Varietätenlinguistik III: Das *passé surcomposé* im Französischen und in den galloromanischen Dialekten.
  - Phraseologismen aus Sicht der Konstruktionsgrammatik
  - (Neue) Verbalperiphrasen mit *andare* und *venire*: Grammatikalisierung, Funktion, Varietätenspezifika
  - 'Expressive Suffigierungen' im modernen Italienisch: *grattarolo, lampadato, parlamentino* etc.
  - Kontaminationen (*blends*) im modernen Italienisch: *pensione baby, bookcorsari, computergrafica, hacktivisti (hacker + attivista)* etc.
  - Nominalkomposita mit nichtromanischer Determinantenstruktur (*calciomercato, illuminotecnica*): Neologismen durch englischen Einfluss oder Bewahrung antiker Muster?
- □ Konjunktiv in der Krise? Ein kritischer Blick auf ein umstrittenes sprachliches Phänomen mit Hilfe korpuslinguistischer Untersuchungen.

## Phonetik und Phonologie

- Instabile Aussprachephänomene (z.B. *e caduc*, Liaison, *troncamento*)
- Markierte Prosodien (z.B. französische Nachrichten, italienische Werbespots)
- "Akzent" in den romanischen Sprachen: Begriff, Funktionen, Darstellung in Handbüchern
- ◇ Pariser Besonderheiten in der Aussprache (auch sprachgeschichtlich)
- Sprachvariation in Handbüchern zur Phonetik und Phonologie des Französischen und/oder Italienischen und/oder Spanischen

## Pragmalinguistik / Textanalyse / Diskursanalyse / Diskurstraditionen

- Diskursive Marker in gesprochener Sprache: *hedges* (Heckenausdrücke)
- Diskursive Marker in gesprochener Sprache: Interjektionen
- Diskursive Marker in spontaner und elaborierter Mündlichkeit
- Funktionen von *quasi quasi* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *ecco* und *appunto* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *magari* in gesprochener und geschriebener Sprache
- Funktionen von *naturalmente*, *effettivamente* u.a. in gesprochener Sprache
- □ Funktionen des Gebrauchs lateinischer und griechischer Syntagmen in mündlicher und schriftlicher Kommunikation
- Höflichkeit in gesprochener und geschriebener Sprache
- □ Partikeln und Höflichkeit
- □ Partikeln im Deutschen und ihre Übersetzbarkeit
- □ Linguistische Textsortenanalyse
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Migrationsdiskurs in Frankreich oder Italien
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Xenophobiediskurs in Frankreich oder Italien
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Fremdwortdiskurs in Frankreich oder Italien
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Homophobiediskurs in Frankreich oder Italien
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Sprachdiskurs *Leichte Sprachen/Schwere Sprachen*
- Linguistische Diskursanalyse zum Sprachdiskurs des vorbildlichen Sprachgebrauchs
- □ Euphemismen im politischen Diskurs in Frankreich oder Italien
- □ Euphemismen im öffentlichen Diskurs in Frankreich oder Italien (verschiedene Themenbereiche)
- Kontrastive Diskursanalyse in historischen appellativen Texten
- □ Funktionen und Gebrauch von Zitaten in der Pressesprache
- Metaphern in der politischen Berichterstattung
- □ Rhetorische Fragen und verwandte Fragetypen
- □ Das pragmatische Potential von Phraseologismen
- □ Die Sprechakte 'Annahme' und 'Ablehnung eines Angebots' im interkulturellen Vergleich
- □ Diachrone Analyse des Sprachverteidigungsdiskurses (insbes. Frankreich vs. Italien)
- ◇ Diachrone Analyse des Sprachnormierungsdiskurses in Frankreich
- ◇ Der Kampf gegen die Vorherrschaft des Englischen in Frankreich

- □ Kollektivsymbole (z.B. ‚Militär‘, ‚Krankheit‘) in der Sprache von Politikern und Presse
- Diskurssteuernde und modale Funktionen von *che* im gesprochenen Italienisch
- □ Die Textsorte Produktwerbung im Internet aus (fach)textlinguistischer Sicht (z.B. IT- oder Automobilbranche)
- Funktionen von *praticamente* in gesprochener und geschriebener Sprache
- □ Lexikographisch unbeschriebene Gesprächswörter (z.B. die italienische Interjektion *öh!*)
- □ Diskursmarker in italienischen Romanen gestern und heute – eine diachrone Studie zur literarischen Herstellung fiktiver Mündlichkeit

## Sprache und Musik

- □ Gesungene Sprachen: Facetten der Symbiose von Musik und Sprache (praktische Analysen, auch sprachvergleichend – alle Musikgenres)
- □ Aussagen über Klang und Sangbarkeit von Sprachen (historisch-kulturwissenschaftlich)
- □ Sprache im Rhythmus der Rap-Musik
- □ Lassen sich Sprache und Musik wirklich miteinander vergleichen?

## Varietäten- und Soziolinguistik / Sprachgeographie / Medienlinguistik

- Jugendsprache unter kommunikativem Aspekt
  - □ Kreativität in der Jugendsprache (korpusbezogen)
  - □ Jugendsprache und Sprachkritik
  - □ Jugendsprache und Attitüden
- Relativkonstruktionen in gesprochener Sprache
  - □ Syntaktische Variation in geschriebener Sprache
- □ Typologie stigmatisierter Sprachphänomene
  - Die regionale Dimension in der literarischen Übersetzung
- Räumliche Variation in Italien: *geosinonimi*
- Räumliche Variation in Italien: Intonation
- Räumliche Variation in Italien: e- und o-Qualitäten
- Räumliche Variation in Italien: Funktionen und Gebrauch des *passato remoto*
- Räumliche Variation in Italien: Schibboleth-Phänomene
- ◇ Bilinguismus in der Schweiz: Linguistisch-kulturwissenschaftliche Analyse der zweisprachigen Wochenzeitung *Biel Bienna* (Material wird zur Verfügung gestellt)
- ◇ Anredesysteme in der Frankophonie
- □ Das Streckperfekt in den romanischen Sprachen (frz. *passé surcomposé*)
- Der *periodo ipotetico* im gesprochenen Italienisch unter besonderer Berücksichtigung der regionalen Perspektive
- Sprache und Norm in Italien
  - Mediensprache anhand von Textsorten (Printmedien, Radio, Fernsehen)
  - Mündlichkeit und fingierte Mündlichkeit im Fernsehen
- Elemente der Mündlichkeit in den TV-Rededuellen Berlusconi/Prodi 2006
- *Grande fratello* aus sprachwissenschaftlicher Sicht

- □ Wortspiele in der Werbesprache
- ◇ Frageformen in der französischen Pressesprache
- □ Presseagenturmeldungen und Zeitungsartikel
- ◇ Der Stil von *Le Monde* und *Libération*
- ◇ Sprachliche Kreativität in den Medien am Beispiel des *Canard Enchaîné*
- □ Die Sprache in Zeitungsüberschriften
- ◇ Empirische Untersuchungen zur Negation im gesprochenen Französisch
- ◇ □ Die Intonationsfrage im gesprochenen Französisch und Deutsch
- Typologische Konvergenzen bei der Hybridisierung durch Sprachkontakt (z.B. Portunhol, Spanglish, Kreolsprachen, *cocoliche*)
- "Neue" romanische Sprachen (Korsisch, Galicisch, *Rumantsch grischun*): Sprachgeschichte, Sprachpolitik, linguistisches Profil (jeweils eine Sprache)
- Romanische Sprachen ohne präskriptive Norm (Okzitanisch, Sardisch, Korsisch u.a.): Sprachgeschichte und Sprachpolitik (jeweils eine Sprache)
- Sprachatanten: diverse Aspekte (z.B. lexikalische Typen bei Tierbezeichnungen; Anwendung der Dialektometrie; National- und Regionalatanten)
- Sprachatanten und differentielle Wörterbücher lateinamerikanischer Länder im Vergleich
- Das Interview in der französischen/italienischen Presse
- Xenismen in der Werbung
- Norm und Variation in der Webesprache
- □ Anredesysteme in Varietäten romanischer Sprachen (auch aus kontrastiver und/oder übersetzungswissenschaftlicher Sicht)
- Überarbeitung der sprachlichen Merkmale des *italiano dell'uso medio* (Sabatini) mit den Möglichkeiten der heutigen Korpuslinguistik (mehrere Themen)

### **Sprachbewertung / Sprachapologetik**

- ◇ Der Diskurs der Verteidigung in der französischen Sprachgeschichte (*Réflexions, Traités, Observations* etc.)
- Der Diskurs der Verteidigung in der italienischen Sprachgeschichte
- Der Umgang mit dem "Fremden" in sprachtheoretischen Schriften Frankreichs und Italiens (Estienne, Bouhours, Baretto etc.)
- "Wie sag' ich's meinem Volke?" Direkte und indirekte Formen der Legitimation des Französischen gegenüber dem Englischen in Frankreich (Étiemble, Hagège u.a.) [auch kontrastiv zum Frankokanadischen]
- □ Mechanismen und Konstanten der Sprachbewertung – aufgezeigt an mehreren Sprachen und Varietäten aus unterschiedlichen Epochen (mehrere Themen).
- □ Linguistische Diskursanalyse zum Sprachdiskurs *Schöne Sprachen/hässliche Sprachen*

### **Sprachgeschichte**

- ◇ Pariser Besonderheiten in der Aussprache (auch sprachgeschichtlich)
- ◇ Hinweise auf sprachliche Variation in französischen Grammatiken des 16. bis 18.



Jahrhunderts

- ◇ Hinweise auf sprachliche Variation in französischen Grammatiken des 19. und 20. Jahrhunderts

- ◇ Diachronie des gesprochenen Französisch

- ◇ Das *Journal d'Héroard* im Spiegel der neueren sprachgeschichtlichen Forschung

- □ Unikale Lexeme in Phraseologismen (z.B. *im **Nu**, keinen **Hehl** aus etwas machen*): historische Beschreibung, Versuch einer Interpretation

© Elmar Schafroth, 06.09.2016